

Pressemeldung – 10.9.2024

**„Vom Drüber sprechen ist noch niemand gestorben!“**

**Veranstaltung LEBEN UND TOD möchte Mut machen, über die letzten Dinge zu reden.**

Lebhaftes Gemurmel, herzliche Umarmungen, lachende Menschen: Die LEBEN UND TOD, die am 18. und 19. Oktober 2024 in der Messe Freiburg stattfindet, ist alles andere als traurig oder düster – auch wenn das Ende hier das Thema ist. Ganz nach dem Motto „Jetzt über das Ende sprechen!“ laden die Veranstalter der LEBEN UND TOD in Kooperation mit der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH (FWTM), dazu ein, sich schon in guten Zeiten – mitten im Leben – mit den Themen zu beschäftigen, die am Ende von Bedeutung sind.

„Es ist unser Anliegen, den Menschen Mut zu machen. Sterben, Tod und Trauer sind angstbesetzt, und niemand möchte sich gerne mit dem eigenen Ende auseinandersetzen. Das ist ganz natürlich“, weiß Meike Wengler, Projektleiterin der LEBEN UND TOD. „Der Tod ist immer noch ein Tabu. Aus meiner Erfahrung heraus leben Menschen, die sich früh mit ihrem Ende befassen, befreiter und auch intensiver.“

Bei der LEBEN UND TOD finden Interessierte hilfreiche Tipps und Ansprechpartner:innen zu Themen wie Patientenverfügung, Vorsorge, Trauerbewältigung und Bestattungsmöglichkeiten. Die Atmosphäre ist dabei lebhaft und herzlich. Nicht zuletzt die musikalischen Pausen sorgen dafür. Neben dem umfangreichen Bühnenprogramm präsentieren sich über 100 Ausstellende mit vielfältigen Beratungsangeboten und Produkten wie Literatur, Erinnerungsschmuck, handgefertigten Trauerkarten, Klangschalen oder Erinnerungsfotografie.

Die LEBEN UND TOD bietet zudem ein umfangreiches Fortbildungsangebot für Pflegekräfte, Haupt- und Ehrenamtliche aus dem Hospizbereich, für Trauerbegleitende aber auch für Psycholog:innen und Mediziner:innen. Der beste Ort, um in einen Austausch mit Expert:innen zu kommen.

Gleich drei prominente Namen finden sich im Vortragsprogramm:

Der Schauspieler Oliver Fleischer wird mit viel Humor am Freitag, 18. Oktober von seinen Erfahrungen als ehrenamtlicher Sargträger erzählen. Die bekannte RTL-Comedian Gaby Köster wird am Samstag, 19. Oktober mit gewohnter „kölscher Kodderschнауze“ von ihrem Schlaganfall berichten. So sagt sie über ihr Schicksal: „Ein Schnupfen hätte auch gereicht.“

Und der bei „Wetten, dass...?!“ verunglückte und seitdem gelähmte Samuel Koch nimmt die Zuhörer am Samstag, 19. Oktober mit auf eine innere und äußere Reise in die Schwerelosigkeit.

Die LEBEN UND TOD findet am Freitag, 18. und Samstag, 19. Oktober in der Messe Freiburg statt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Weitere Informationen zum Programm sowie Tickets sind online erhältlich unter [www.leben-und-tod.de](http://www.leben-und-tod.de).